

Just married

Nicole Froelich und Christopher Feit

Nicole Froelich und Christopher Feit, beide 31, haben am 12. Mai 2018 in Marrakesch geheiratet. Die Zivilhochzeit davor fand im Zürcher Stadthaus statt.

Die Braut ist Zürcherin. Nach der Hotelhandelschule und einer Berufsmatur blieb sie während eines Praktikums in Schanghai «stecken». Seit elf Jahren lebt Nicole in Asien, sechs davon in Hongkong. Hier ist sie tagsüber im Marketing eines Lingerie-Labels tätig, nachts (wegen des Zeitunterschieds zu Europa und den USA) arbeitet sie als Wedding-Planerin für ihre Agentur «Bespoken For Weddings».

Der Bräutigam wuchs als Sohn eines deutschen Vaters und einer französischen Mutter in Paris auf. Christopher studierte Business and Finance, arbeitete in Singapur und lebt seit sechs Jahren in Hongkong. Er betreibt ein Unternehmen, das Schaufenster diverser Luxusmarken weltweit einrichtet.

An einer Party in Hongkong begegnen Christopher und Nicole sich am 12. Oktober 2013. Leider weiss Nicole nicht, dass es sich um eine Kostümparty handelt, also trifft sie im Office-Look auf Iron Man. Der Mann hinter der Maske, Christopher, wird gnadenlos getestet, bevor Nicole ihn an sich heranlässt. Für das erste Date bestellt sie ihn in einen Salsa-Klub, beim zweiten Date muss er im Hot Yoga schwitzen. Christopher besteht beide Prüfungen und bekommt zur Belohnung Nicole.

Januar 2017. Nicole will online für den Flug auf die Philippinen einchecken. Da stellt sich heraus, dass die Buchung verloren ging! Mittelgrosse Krise! Doch Christopher ist zur Stelle und hat sogleich eine neue



Destination parat! 24 Stunden später landen die beiden in Singapur. Von dort aus geht es weiter auf die Malediven und per Wasserflugzeug dann ins «Six Senses» auf Laamu. Hier, im Luxus-Resort, sitzen Christopher und Nicole eines Abends auf einer Sandbank. Just als die Sonne untergeht, springen plötzlich Delphine in die Luft und kreisen um die Sandbank. Als ob das noch nicht genug wäre, sinkt im selben Moment auch noch Christopher auf die Knie und hält (mit Ring!) um Nicoles Hand an. Jetzt erfährt Nicole auch, dass die «fehlerhafte» Reiseorganisation Absicht war, minuziös von Christopher geplant.

Von Stund an schuftet die Braut Tag und Nacht für die Planung ihrer Traumhochzeit in Marrakesch; ein Jahr lang hält sie sich an ein striktes Beauty-, Fitness- und Diät-Regime. In Marokko wird drei Tage lang gefeiert. Am Freitag die White-Welcome-Party in einem «Glamour-Camp» mitten in der Wüste. 30 000 frische Rosenblätter und 2000 Teelichter

neben gemütlich blöken den Kamelen. Am Samstag wird im Rosengarten des Beldi Country Clubs geheiratet; ein aus London eingeflogener Comedian «traut» das Brautpaar auf witzige, aber auch rührende Art. Bei der «marokkanischen Entrance» werden Braut und Bräutigam mit Pauken und Trompeten auf Riesentablets zum marokkanischen Dreigänge-Menü hereingetragen. Später tanzen die 150 Gäste ausgelassen bis sechs Uhr durch, der Zürcher DJ Ray Douglas legt auf, zwi-

30 000 Rosenblätter, 2000 Teelichter und blökende Kamele: Nicole Froelich und Christopher Feit bei ihrer Hochzeit in Marokko.

Sie heiraten bald? Dann melden Sie sich bei uns! zuza.speckert@nzz.ch Tel. 076 446 01 99



Isabelle Strässle und Thomas Hirzel.

schendurch gibt es Kebab. Und am Sonntag erholen sich alle beim Recovery-Brunch am Pool. Erstaunlicherweise braucht die Braut aber gar keine Erholung. Nicole hat alles so perfekt organisiert, dass sie doch tatsächlich ihre eigene Hochzeit geniessen konnte! Die Flitterwochen verbringen die Frischvermählten auf Santorini im guten alten Europa.

Isabelle Strässle und Thomas Hirzel

Isabelle Strässle, 30, und Thomas Hirzel, 34, haben am 22. September 2018 in der Busskirch St. Martin in Rapperswil-Jona geheiratet. Die zivile Trauung fand am 8. September in Zürich statt.

Begegnet sind sich Isabelle und Thomas zum ersten Mal im Dezember 2003. Thomas tritt nach der RS seine erste Stelle in der Gemeinde Wangen-Brütisellen an, wo Isabelle Lernende ist. Gemeinsam mit Kollegen unternehmen die beiden immer öfter etwas zusammen, sie werden gute Freunde. Im Jahr 2007 kommen intensivere Gefühle ins Spiel. Seit Juni 2008 sind die beiden ein Paar.

Letztes Jahr machen die zwei Sportbegeisterten Veloferien in Spanien. Ihre Königsetappe über 140 Kilometer endet im Örtchen Cambrils am Meer. Das Glücksgefühl nach überstandenen Strapazen ist so gross, dass Thomas seine Freundin fragt, ob sie seine Frau werden wolle. Isabelle will.

Nach der Ziviltrauung im Stadthaus isst die Hochzeitsgesellschaft im Zunft- und Haus zur Waag zu Abend. Zwei Wochen später folgt die kirchliche Trauung mit einem grossen Hochzeitsfest in der «Waldmannsburg» in Dübendorf. In die Flitterwochen wird es nach Mauritius und La Réunion gehen. *Zuza Speckert*